

JAHRESRÜCKBLICK

2007



Auch 2007 kann die SG Mülheim wieder auf ein besonders erfolgreiches Wettkampffjahr zurückblicken. In 66 Schwimmwettkämpfen wurden 6578 Einzelstarts absolviert und 201 Staffeln geschwommen; dabei konnten sich die Aktiven über 4293 persönliche Bestzeiten freuen, davon 59 in Form neuer Stadtrekorde.

In einer Umfrage auf der Internetseite der SG Mülheim zu Beginn des Jahres war eine Mehrheit skeptisch, dass die guten Ergebnisse des Jahres 2006 noch einmal übertroffen werden können. Die Jahresbilanz zeigt jedoch, dass die Aktiven 2007 noch einmal "eine Schüppe draufgelegt" haben.

Mit den drei nationalen Jahrgangstiteln durch Julian Jungbluth, Paulina Schmiedel und Lisa Vitting, dem Vizetitel von Lisa Vitting bei den Junioren-Europameisterschaften, dem Sieg der 1. Herrenmannschaft beim DMS in der 2. Bundesliga-West und den Staffelerfolgen der Damen bei den im November ausgetragenen deutschen Kurzbahnmeistermeisterschaften wurden überraschende, teilweise sensationelle Höhepunkte in diesem Jahr gesetzt. Die Nominierung von Paulina Schmiedel für das Jugendeuropafestival in Belgrad und Lisa Vittings Teilnahme am Weltcup in Singapur sind weitere schwimmsportliche Erfolge, die noch vor einiger Zeit niemand erwartet hätte.

Zurecht wurde daher der Vater des Erfolges, Cheftrainer Harry Schulz, im November von der lokalen Sportredaktion zum Star der Woche gekürt. Gleichwohl wird die gute Entwicklung im Mülheimer Schwimmsport von vielen weiteren Schultern getragen. Zu nennen sind dabei neben den Aktiven insbesondere alle Trainer und Trainerinnen sowie zahlreiche Eltern und Schwimmsportfreunde, die sich ehrenamtlich als Funktionär, Kampfrichter oder Helfer engagieren.

Ehrenamtliches Engagement alleine reicht aber leider nicht mehr aus, um die steigenden Kosten zu finanzieren, die sich gerade auch aus dem höheren Leistungsniveau ergeben. Die SG Mülheim ist daher sehr froh, mit der Sparkasse Mülheim an der Ruhr und dem Sicherheitsunternehmen Protection One in diesem Jahr zwei Sponsoren gefunden zu haben, die den hiesigen Schwimmleistungssport über mehrere Jahre finanziell unterstützen werden.

Der Dank der Mülheimer Schwimmer gilt aber nicht nur den beiden genannten Hauptsponsoren, sondern auch den Mitgliedern des Fördervereins TG Schwimmen 2004 sowie Eltern und Firmen, die gezielt Mannschaften, Freizeiten oder andere Aktionen unterstützt haben. Nicht vergessen ist auch die Unterstützung durch den erstmals in diesem Jahr verliehenen Sportjugendförderpreis des Lions-Clubs Mülheim an das Sieger-Schwimmteam der Ruhrolympiade 2006.

Der Mülheimer Sportredaktion ist an dieser Stelle ebenfalls zu danken, denn sie hat mit ihrem Team auch in diesem Jahr ausführlich über die schwimmsportlichen Ereignisse berichtet.

DMS 2007

Beim DMS 2007 war die SG Mülheim mit der 1. Damen- und Herrenmannschaft in der 2. Bundesliga-West, mit der 2. Damenmannschaft in der Oberliga-West, mit der 2. Herrenmannschaft in der Landesliga-Westfalen und mit der 3. Damen- und Herrenmannschaft in der Bezirksliga vertreten.

Für eine kleine Sensation sorgte die 1. Herrenmannschaft, die erst 2006 in die 2. Bundesliga-West aufgestiegen war. Die Herren schlossen sowohl den Vorkampf mit 23426 Punkten als auch beim Finale mit 23639 Punkten als beste Mannschaft der 2. Bundesliga-West ab. Als siebtbeste Mannschaft der 2. Bundesligen West, Nord und Süd verfehlten die Mülheimer Schwimmer die Teilnahme an der Aufstiegsrunde zur 1.

Bundesliga um nur 30 Punkte. Zum Team gehörten Julian Jungbluth, Niklas Klusmann, Daniel Cornelsen, Tim Kniffler, Simon Neitzel, Michael Bonda, Frederik Schneider und Felix van der Felden. Bester Punktesammler war Julian Jungbluth mit 3768 Punkten im Vorkampf und 3831 Punkten im Finale.

Die 1. Damenmannschaft konnte aufgrund von Ausfällen weder im Vorkampf noch im Finale in der bestmöglichen Aufstellung antreten. Trotzdem platzierten sich die Mülheimer Damen im oberen Mittelfeld der 2. Bundesliga-West (Vorkampf Platz 4 mit 22973 Punkten und 6. Platz im Finale mit 21833 Punkte). Zum Damenteam gehörten Lisa Vitting, Paulina Schmiedel (nur Vorkampf), Maike Kels, Lisa-Marie Gürtler, Christine Richter, Julia Petzka, Tanita Lehmann, Janna Buschmann (nur Vorkampf), Alicia Wollburg (nur Finale), Natalie Schwarz (nur Finale). Eifrigste Punktesammlerin war Lisa Vitting (4051 Punkte im Vorkampf, 4086 Punkte im Finaldurchgang).

Beide Mannschaften sind damit auch beim DMS 2008 in der 2. Bundesliga-West vertreten.

Die 2. Damenmannschaft konnte den Klassenerhalt in der Oberliga-West leider nicht sichern und wird daher 2008 in der Landesliga-Westfalen antreten. Dem 2. Damenteam gehörten Vanessa Briem (nur Vorkampf), Kathrin Kuhles, Jenny Meißler, Victoria Grees, Anika Neumann, Laura Dixken, Sara Breitreutz, Luisa Koch und Alina Schäfer (nur Endkampf) an.

Die 2. Herrenmannschaft erreichte in der Landesliga-Westfalen den 5. Platz, sicherte damit den Klassenerhalt und wird beim DMS 2008 gemeinsam mit den 2. Damen in dieser Liga an den Start gehen. Das 2. Herrenteam mit Kevin Meißler, Christopher Köttnitz, Julian Dietzel, Tomo Kacunic, Thiemo Rosenow und Richard Vollenberg wurde auch diesmal wieder durch die "Oldies" Ragnar Stermann, Lars Friedemann und Lutz Kremer verstärkt.

Die 3. Damenmannschaft und die 3. Herrenmannschaft belegten in der Bezirksliga jeweils Rang 7 und sicherten damit den Klassenerhalt.

Bezirksmeisterschaften

Bei den Bezirksmeisterschaften 2007 konnte die SG Mülheim an die guten Erfolge des Vorjahres anknüpfen. Bei den langen Strecken gingen alle Bezirksmeistertitel an Mülheimer Aktive. Titelträger waren Lisa Vitting, Lisa-Marie Gürtler, Julian Jungbluth und Daniel Cornelsen.

Bei den Bezirks- und Bezirksjahrgangsmeysterschaften gewannen die Mülheimer Schwimmer 18 von 28 Bezirkstiteln. Eifrigste Titelsammler waren dabei Lisa Vitting mit 6 Siegen und Julian Jungbluth mit 5 Siegen. Jeweils zwei Titel gewannen Daniel Cornelsen, Maike Kels und Paulina Schmiedel. Einen Titel erreichte Niklas Klusmann. Auch sämtliche Staffeln wurden von Mülheimer Teams gewonnen. Daneben erreichten die Mülheimer 59 Jahrgangstitel. Paulina Schmiedel wurde mit dem August-Westhoff-Wanderpreis als schnellste 200m-Lagen-Schwimmerin des Bezirks RG ausgezeichnet.

Auch bei den Bezirks Sprint- und Staffelmeisterschaften präsentierten sich die Mülheimer Schwimmer und Schwimmerinnen in guter Form. 6 Einzeltitel und 4 Staffelsiege in der offenen Klasse sowie 26 Jahrgangstitel erzielte das Mülheimer Team. Maike Kels wurde über 50m und 100m Brust gleich doppelte Bezirksmeisterin. Die weiteren Bezirkstitel gingen an Daniel Cornelsen (100m Lagen), Julian Jungbluth (100m Brust), Niklas Klusmann (100m Freistil) und Julia Petzka (50m Rücken). Leider war Lisa Vitting an dem Wochenende erkrankt; damit konnten weitere Titelchancen nicht genutzt werden.

Nordrhein-Westfälische Meisterschaften

Bei den offenen NRW-Meisterschaften konnte sich das 12köpfige Mülheimer Team 7mal für Endläufe qualifizieren. Der 3. Platz über 100m Rücken in der offenen Wertung für Paulina Schmiedel sowie zwei 3. Plätze für Julian Jungbluth über 100m und 200m Brust sind hier hervorzuheben. Daneben errangen Maike Kels, Julian Jungbluth, Tim Kniffler, Daniel Cornelsen und Paulina Schmiedel Medaillen in ihren Jahrgängen. Aufgrund ihrer zeitgleichen Teilnahme an einem internationalen Wettkampf in Madrid konnte Lisa Vitting bei diesen offenen NRW-Meisterschaften keine weiteren positiven Akzente setzen.

Bei den NRW-Meisterschaften über die langen Strecken war die SG Mülheim diesmal nur mit einem kleinen Aufgebot beteiligt. Der 3. Platz in der offenen Wertung (Platz 2 im Jahrgang) von Julian Jungbluth über 400m Lagen sowie der 2. Jahrgangplatz von Paulina Schmiedel über die gleiche Strecke waren die herausragenden Leistungen bei diesen Landesmeisterschaften.

Bei den NRW-Jahrgangsmesterschaften war Paulina Schmiedel mit 5 Jahrgangssiegen (50m und 100m Schmetterling, 50m und 100m Rücken sowie 100m Freistil) und einem Vizetitel über 200m Rücken die überragende Schwimmerin des 14köpfigen Mülheimer Teams. Christopher Köttnitz sicherte sich mit 3. Plätzen über 50m und 100m Schmetterling ebenfalls zweimal einen Platz auf dem Siegerpodest.

Bei den NRW-Langstreckenmeisterschaften im Herner Hafenbecken erreichten die Aktiven wieder einige Podiumsplätze. Niklas Klusmann glänzte mit einem 2. Platz über 5000m in der offenen Wertung; auch in der Jahrgangswertung bedeutete dies Platz 2. Direkt dahinter konnte sich Tim Kniffler platzieren (Platz 3 offen und im Jahrgang). Simon Neitzel und Lisa-Marie Gürtler siegten in der Jahrgangswertung.

Bei den NRW-Kurzbahnmeisterschaften am 27. und 28.10.2007 in Wuppertal gingen 19 Mülheimer Aktive an den Start. Neben 70 Einzelstarts beteiligten sich die Mülheimer mit 4 Staffeln. Die Mülheimer Schwimmerinnen und Schwimmer stellten hier wieder einmal ihre gute Form unter Beweis. Neben 13 Siegen in den Jahrgangswertungen wurden auch 4 Medaillentränge in der offenen Einzelwertung sowie zwei 3. Plätze in der offenen Staffwertung erreicht. Mit sechs Jahrgangssiegen (50m und 100m Rücken, 50m und 100m Schmetterling, 100m und 200m Freistil) war Paulina Schmiedel besonders erfolgreich. In der offenen Wertung erreichte Paulina zudem über 50m Rücken den 2. Platz und über 50m Schmetterling den 3. Platz. Zwei dritte Plätze in der offenen Wertung über 100m und 200m Schmetterling erreichte auch Daniel Cornelsen. Maike Kels konnte sich mit 3 Jahrgangssiegen über 100m und 200m Brust sowie 100m Lagen gut in Szene setzen. Tim Kniffler siegte in seinem Jahrgang über 100m und 200m Rücken. Erste Plätze belegten auch für Felix van der Felden über 50m Schmetterling und Julian Jungbluth über 400m Lagen. Die beiden 4x50m Lagenstaffeln (männlich und weiblich) erreichten jeweils Rang 3 in der offenen Wertung.

Deutsche (Jahrgangs-)meisterschaften

Mit Janna Buschmann, Daniel Cornelsen, Lisa-Marie Gürtler, Julian Jungbluth, Maike Kels, Niklas Klusmann, Tim Kniffler, Christopher Köttnitz, Paulina Schmiedel, Felix van der Felden und Lisa Vitting qualifizierten sich 11 Aktive der SG Mülheim für die Deutschen Jahrgangsmesterschaften, die vom 6.-10.6.2007 in Dortmund ausgetragen wurden. Die Mülheimer Schwimmer und Schwimmerinnen absolvierten 32 Starts und erreichten 16 mal eine Finalteilnahme.

Drei Goldmedaillen (Lisa Vitting über 100m Freistil, Paulina Schmiedel über 100m Rücken und Julian Jungbluth über 100m Brust), zwei Silbermedaillen (Lisa Vitting über 50m Freistil, Paulina Schmiedel über 100m Freistil), sechs vierte Plätze (Maike Kels über 100m und 200m Brust, Julian Jungbluth über 200m Brust, Paulina Schmiedel über 200m Lagen und 100m Schmetterling, Lisa Vitting über 50m Rücken) und weitere fünf Platzierungen unter den ersten Zehn brachte das Mülheimer Team mit nach Hause. Im Medaillenspiegel belegten die Mülheimer Platz 20 von 256 Mannschaften.

Zudem wurden Lisa Vitting für die Junioren-Europameisterschaften 2007 in Antwerpen und Paulina Schmiedel für das European Youth Olympic Festival 2007 in Belgrad nominiert.

Die Deutschen Jahrgangsmesterschaften 2007 waren damit die bisher erfolgreichsten nationalen Jahrgangsmesterschaften in der 20jährigen Geschichte der SG Mülheim.

Für die Deutschen Kurzbahn-Mesterschaften (22.-25.11.07 in Essen) qualifizierten sich 11 Aktive mit 37 Starts und 4 Staffeln. Bei dieser Mesterschaft präsentierten sich die Mülheimer Schwimmerinnen und Schwimmer mit elf Stadtrekorden (5 Einzel- und 6 Staffelbestzeiten) in Topform. Mit drei Endlauf-Teilnahmen in der offenen Wertung gelangen den Aktiven zudem Riesenüberraschungen. Die 4x50m Freistilstaffel mit Paulina Schmiedel, Lisa-Marie Gürtler, Lisa Vitting und Christine Richter erreichte im Endlauf den 5. Platz. Die 4x50m Lagenstaffel mit Julia Petzka, Maike Kels, Paulina Schmiedel und Lisa Vitting konnte dieses Ergebnis mit einem 4. Platz noch einmal toppen. Lisa Vitting, die nach den Finalabsagen von Britta Steffen und den beiden Reserveschwimmerinnen im Endlauf über 200m Freistil mitschwamm, stellte hier ihre Klasse mit einem 4. Platz unter Beweis; ein siebter Platz über 50m Rücken und zwei achte Plätze (100m Freistil, 50m Schmetterling) rundeten das hervorragende Ergebnis ab.

Internationale Wettkämpfe

Mit dem deutschen Juniorenteam nahm Lisa Vitting erfolgreich an den internationalen Genfer Mesterschaften teil. Hier siegte Lisa in der Juniorenwertung über 100m Freistil und erreichte zudem in der offenen Wertung den 3. Platz über 50m Freistil.

Im Rahmen ihrer Zugehörigkeit zum NRW-Kader nahmen Daniel Cornelsen, Julian Jungbluth und Lisa Vitting am Euro-Meet 2007 in Luxemburg teil. In dem gut besetzten Wettkampf erreichten die Mülheimer Aktiven mehrere Finalteilnahmen. Julian Jungbluth glänzte über 400m Lagen mit einem 7. Platz in der offenen Wertung (Platz 1 im Jahrgang).

Im März nahm Lisa Vitting mit dem deutschen Juniorenteam am Sechs-Nationen-Länderkampf in Madrid teil (50m und 100m Freistil sowie in der 4x100m Lagen- und Freistilstaffel).

Bei den Junioren-Europameisterschaften in Antwerpen wurde Lisa Vitting Vizeeuropameisterin über 100m Freistil und errang mit der DSV-Staffel über 4 x 100m Freistil die Goldmedaille. Darüber hinaus war Lisa in zwei weiteren DSV-Staffeln eingesetzt und erreichte mit der 4x200m Freistilstaffel den 5. Platz und mit der 4x100m Lagenstaffel den 4. Platz.

Auch Paulina Schmiedel präsentierte sich beim European Youth Olympic Festival 2007 in Belgrad in guter Form und gewann mit der 4x100m Freistilstaffel des DSV die Goldmedaille. Über 100m Rücken konnte Paulina leider ihre Bestleistung von den Deutschen Jahrgangsmesterschaften nicht abrufen und erreichte im Semi-Finale den 15. Platz.

Eine besondere Ehre wurde Lisa Vitting durch ihre Nominierung zum Weltcup 2007 (27. und 28.10.2007 in Singapur) zu teil. Lisa startete über 50m, 100m und 200m Freistil, 100m Lagen und 50m Schmetterling und erreichte 3 Finalteilnahmen. Über 100m Freistil und 100m Lagen belegte Lisa im Endlauf jeweils den 6. Platz; über 200m Freistil erreichte sie Platz 8.

Vom 7.-9.12.2007 nahm Lisa Vitting mit dem DSV-Juniorenteam an den Paul Bergen International Junior Champs in Portland (USA) teil. In dem gut besetzten Teilnehmerfeld erreichte Lisa bei allen 4 Einzelstarts das Finale. Hier konnte sie über 50m und 100m Freistil Bronzemedailles erkämpfen. Mit den DSV-Staffeln war sie zudem über 4x200m Freistil und 4x100m Freistil siegreich; über 4x100m Lagen erreichte das DSV-Team den 2. Platz.

DMSJ 2007

Beim DMSJ-Bezirksendkampf des Deutschen Mannschaftswettbewerbes Schwimmen der Jugend (DMSJ) im Februar 2007 waren die Mülheimer Mannschaften mit 5 Siegen besonders erfolgreich. Es siegten die weibliche und männliche D-Jugend, die weibliche B-Jugend und die weibliche A-Jugend sowie die E-Jugend im Kindgerechten Mannschaftswettbewerb, der im Rahmen des DMSJ ausgetragen wird.

Für das DMSJ-NRW-Finale qualifizierten sich die männliche und weibliche D-Jugend und die weibliche A-Jugend; die E-Jugend qualifizierte sich zudem für den Kindgerechten Mannschaftswettbewerb auf NRW-Ebene. Beim NRW-Finale in Essen am 24.-25.2.07 erreichte die weibliche A-Jugend den 3. Platz und konnte sich damit für das DSV-Finale qualifizieren. Die anderen Mannschaften erreichten beim NRW-Finale jeweils den 4. Platz.

Die weibliche A-Jugend erreichte beim DSV-Finale am 17.-18.3.07 in Bremen den 6. Platz. Der Mannschaft gehörten Sara Breitzkreutz, Lisa-Marie Gürtler, Maike Kels, Kathrin Kuhles, Lisa Vitting, Vera Weskamp und Alicia Wollburg an.

Ruhrolympiade

Bei der Ruhrolympiade 2007 belegte die Mülheimer Stadtauswahl hinter dem Ennepe-Ruhr-Kreis und vor Dortmund und Essen in der Gesamtwertung den 2. Platz. Dabei erzielte die Mülheimer Mannschaft acht Einzel- und vier Staffelsiege (davon ein Sieg mit Stadtrekord). Das Handicap, das zeitgleich die Deutschen Jahrgangsmannschaften stattfanden und daher einige Spitzenschwimmer nicht bei der Ruhrolympiade starten konnten, betraf alle Mannschaften in gleicher Weise. Insofern konnten die Mülheimer ihre gute Position im Städtevergleich noch einmal bestätigen.

Masters

Christine Richter, Roman Lauth und Kevin Meißler überzeugten bei den NRW-Meisterschaften der Masters mit guten Platzierungen.

Stadtmeisterschaften

Stadtmeister 2007 wurden:

- Daniel Cornelsen (Jg. 1988, ASC) über 800m und 1500m Freistil, 50m, 100m und 200m Schmetterling, 50m und 100m Brust, 100m, 200m und 400m Lagen
- Lisa-Marie Gürtler (Jg. 1991, WSF) über 100m Freistil
- Julian Jungbluth (Jg. 1989, TSV) über 200m Brust

(Fortsetzung Liste der StadtmeisterInnen 2007)

- Maike Kels (Jg. 1991, ASC) über 50m, 100m und 200m Brust, 100m Rücken
- Niklas Klusmann (Jg. 1988, ASC) über 50m, 100m, 200m und 400m Freistil
- Tim Kniffler (Jg. 1990, WSF) über 50m, 100m und 200m Rücken
- Paulina Schmiedel (Jg. 1993, TSV) über 50m Freistil, 50m Rücken, 100m Schmetterling
- Lisa Vitting (Jg. 1991, ASC) über 200m, 400m, 800m und 1500m Freistil, 200m Rücken, 50m und 200m Schmetterling, 100m, 200m und 400m Lagen

In der Vereinswertung führte TSV mit 4473 Punkten, vor ASC mit 4135 Punkten, WSF mit 2029 Punkten und TVE mit 106 Punkten.

Stadtrekorde

Im Jahr 2007 wurden insgesamt 81 Stadtrekorde geschwommen (59 Einzel- und 22 Staffelrekorde).

auf der 25m-Bahn

- Lisa Vitting, 100m Rücken in 01:05,81 (Februar 07)
- Lisa Vitting, 200m Rücken in 02:20,69 (August 07)
- Lisa Vitting, 400m Freistil in 04:27,26 (August 07)
- Tim Kniffler, 200m Rücken in 02:08,10 (August 07)
- Daniel Cornelsen, 100m Lagen in 01:00,06 (September 07)
- Daniel Cornelsen, 200m Lagen in 02:08,81 (September 07)
- Daniel Cornelsen, 50m Schmetterling in 00:25,93 (September 07)
- Niklas Klusmann, 50m Freistil in 00:23,93 (September 07)
- Daniel Cornelsen, 100m Lagen in 00:59,70 (Oktober 07)
- Daniel Cornelsen, 100m Schmetterling in 00:56,21 (Oktober 07)
- Daniel Cornelsen, 200m Schmetterling in 02:04,47 (Oktober 07)
- Felix van der Felden, 50m Schmetterling in 00:25,76 (Oktober 07)
- Lisa Vitting, 100m Freistil in 00:56,20 (Oktober 07)
- Lisa Vitting, 100m Freistil in 00:56,22 (Oktober 07)
- Lisa Vitting, 100m Lagen in 01:05,90 (Oktober 07)
- Lisa Vitting, 200m Freistil in 02:00,83 (Oktober 07)
- Lisa Vitting, 400m Freistil in 04:16,14 (Oktober 07)
- Lisa Vitting, 50m Freistil in 00:26,14 (Oktober 07)
- Maike Kels, 100m Brust in 01:12,50 (Oktober 07)
- Niklas Klusmann, 50m Freistil in 00:23,86 (Oktober 07)
- Tim Kniffler, 100m Rücken in 00:59,17 (Oktober 07)
- Tim Kniffler, 100m Rücken in 00:59,25 (Oktober 07)
- Tim Kniffler, 200m Rücken in 02:07,59 (Oktober 07)
- Tim Kniffler, 50m Rücken in 00:28,12 (Oktober 07)
- Tim Kniffler, 50m Rücken in 00:28,16 (Oktober 07)
- Daniel Cornelsen, 100m Schmetterling in 00:55,67 (November 07)
- Daniel Cornelsen, 200m Schmetterling in 02:04,26 (November 07)
- Julian Jungbluth, 200m Lagen in 02:07,39 (November 07)
- Julian Jungbluth, 200m Lagen in 02:08,52 (November 07)
- Lisa Vitting, 100m Freistil in 00:55,78 (November 07)
- Lisa Vitting, 100m Freistil in 00:56,02 (November 07)
- Lisa Vitting, 100m Rücken in 01:03,80 (November 07)

(Fortsetzung Stadtrekorde auf der 25m-Bahn)

- Lisa Vitting, 200m Rücken in 02:19,11 (November 07)
- Lisa Vitting, 50m Freistil in 00:25,89 (November 07)
- Lisa Vitting, 50m Freistil in 00:26,12 (November 07)
- Lisa Vitting, 50m Rücken in 00:29,93 (November 07)
- Lisa Vitting, 50m Schmetterling in 00:28,11 (November 07)
- Niklas Klusmann, 50m Freistil in 00:23,45 (November 07)
- Niklas Klusmann, 50m Freistil in 00:23,81 (November 07)
- Tim Kniffler, 100m Lagen in 0:59,38 (November 07)
- Tim Kniffler, 100m Lagen in 00:59,57 (November 07)
- Tim Kniffler, 200m Rücken in 02:07,40 (November 07)
- Tim Kniffler, 200m Rücken in 02:07,45 (November 07)
- Tim Kniffler, 50m Rücken in 00:28,08 (November 07)

auf der 50m-Bahn

- Lisa Vitting, 100m Rücken in 01:07,64 (März 07)
- Lisa Vitting, 50m Rücken in 00:31,49 (März 07)
- Julian Jungbluth, 200m Rücken in 02:15,16 (April 07)
- Lisa Vitting, 200m Freistil in 02:07,01 (April 07)
- Lisa Vitting, 800m Freistil in 09:18,16 (April 07)
- Daniel Cornelsen, 200m Schmetterling in 02:11,19 (Mai 07)
- Julian Jungbluth, 200m Rücken in 02:13,47 (Mai 07)
- Lisa Vitting, 200m Freistil in 02:06,13 (Mai 07)
- Lisa Vitting, 200m Freistil in 02:04,81 (Juni 07)
- Lisa Vitting, 50m Schmetterling in 00:28,53 (Juni 07)
- Paulina Schmiedel, 100m Rücken in 01:06,71 (Juni 07)
- Lisa Vitting, 100m Freistil in 00:56,56 (Juli 07)
- Lisa Vitting, 100m Freistil in 00:56,64 (Juli 07)
- Lisa Vitting, 50m Freistil in 00:26,52 (Juli 07)
- Lisa Vitting, 50m Freistil in 00:26,60 (Juli 07)
- Lisa Vitting, 50m Rücken in 00:31,29 (Dezember 07)

Staffelrekorde (25m-Bahn)

- Alicia Wollburg, Lisa-Marie Gürtler, Lisa Vitting, Kathrin Kuhles über 4x100 Schmetterling in 04:35,62 (Februar 07)
- Lisa Vitting, Maïke Kels, Alicia Wollburg, Lisa-Marie Gürtler über 4x100 Lagen in 04:30,45 (Februar 07)
- Lisa-Marie Gürtler, Lisa Vitting, Maïke Kels, Sara Breïtkreutz über 4x100 Brust in 05:08,88 (Februar 07)
- Maïke Kels, Lisa-Marie Gürtler, Lisa Vitting, Alicia Wollburg über 4x100 Freistil in 04:00,37 (Februar 07)
- Maïke Kels, Lisa-Marie Gürtler, Lisa Vitting, Alicia Wollburg über 4x100 Freistil in 04:01,56 (Februar 07)
- Daniel Cornelsen, Niklas Klusmann, Felix van der Felden, Christopher Köttnitz über 4x50 Schmetterling in 01:46,56 (September 07)
- Niklas Klusmann, Daniel Cornelsen, Michael Bonda, Tim Kniffler über 4x50 Freistil in 01:38,29 (September 07)
- Tim Kniffler, Julian Jungbluth, Daniel Cornelsen, Niklas Klusmann über 4x50 Lagen in 01:48,34 (September 07)
- Tim Kniffler, Simon Neitzel, Michael Bonda, Julian Jungbluth über 4x50 Rücken in 01:58,23 (September 07)
- Niklas Klusmann, Daniel Cornelsen, Tim Kniffler, Michael Bonda über 4x50 Freistil in 01:37,81 (Oktober 07)

(Fortsetzung Staffelrekorde auf der 25m-Bahn)

- Tim Kniffler, Daniel Cornelsen, Felix van der Felden, Niklas Klusmann über 4x50 Lagen in 01:47,21 (Oktober 07)
- Julia Petzka, Maike Kels, Paulina Schmiedel, Lisa Vitting über 4x50 Lagen in 01:58,91 (November 07)
- Julia Petzka, Maike Kels, Paulina Schmiedel, Lisa Vitting über 4x50 Lagen in 01:59,46 (November 07)
- Lisa Vitting, Paulina Schmiedel, Lisa-Marie Gürtler, Christine Richter über 4x50 Freistil in 01:46,76 (November 07)
- Lisa Vitting, Paulina Schmiedel, Lisa-Marie Gürtler, Christine Richter über 4x50 Freistil in 01:47,25 (November 07)
- Niklas Klusmann, Tim Kniffler, Daniel Cornelsen, Michael Bonda über 4x50 Freistil in 01:35,33 (November 07)
- Tim Kniffler, Julian Jungbluth, Daniel Cornelsen, Niklas Klusmann über 4x50 Lagen in 01:47,03 (November 07)

Staffelrekorde (50m-Bahn)

- Alicia Wollburg, Lisa-Marie Gürtler, Lisa Vitting, Kathrin Kuhles über 4x100 Schmetterling in 04:42,66 (März 07)
- Maike Kels, Lisa-Marie Gürtler, Lisa Vitting, Kathrin Kuhles über 4x100 Rücken in 04:51,03 (März 07)
- Tim Kniffler, Julian Jungbluth, Felix van der Felden, Daniel Cornelsen über 4x100 Lagen in 04:05,52 (Mai 07)
- Simon Neitzel, Christopher Köttnitz, Tim Kniffler, Daniel Cornelsen über 4x50 Rücken in 02:05,95 (Juni 07)

TG Schwimmen 2004

Die von ASC, TSV und WSF getragene Trainingsgemeinschaft TG Schwimmen 2004 hat sich auch im vierten Jahr ihres Bestehens gut bewährt. Gerade bei den Mannschaftswettbewerben DMS und DMSJ zeigte sich der besondere Teamgeist der Trainingsgemeinschaft. In der Saison 2007/08 schwimmen 137 Aktive in den 6 Trainingsgruppen.

Unterstützt wird die Trainingsgemeinschaft durch den Förderverein TG Schwimmen 2004. Derzeit gehören dem Förderverein rund 100 Fördermitglieder an.

Mit der Sparkasse Mülheim an der Ruhr als Hauptsponsor und Protection One, einem Unternehmen für innovative Sicherheitslösungen, wurden 2007 erfreulicherweise zwei Sponsoren gefunden, die sich zu einem mehrjährigen finanziellen Engagement für die SG Mülheim entschlossen haben. Ohne Sponsoren wäre die erfolgreiche Arbeit der SG Mülheim an der Ruhr auf Dauer nicht aufrecht zu erhalten.

Kaderbildung

Aufgrund ihrer guten Leistungen wurden Maike Kels, Julian Jungbluth und Lisa Vitting für die Saison 2007/08 ins NRW-Förderkader I berufen; Paulina Schmiedel gehört in der Saison 2007/08 dem NRW-Förderkader II an.

Vanessa Briem, Lisa-Marie Gürtler, Julian Jungbluth, Maike Kels, Niklas Klusmann, Tim Kniffler, Christopher Köttnitz, Paulina Schmiedel, Felix van der Felden und Lisa Vitting haben sich für die Saison 2007/08 für das jeweilige D-Kader qualifiziert.

Eva-Maria Damberger, Cedric Dixken, Sophie Kerres, Paula Lemberg, Lukas Sinz, Alexander Thureau und Damian Wierling wurden ins D1/D2-Kader berufen.

Ehrungen

Das Ruhrolympiadenteam 2006 der SG Mülheim wurde im Mai 2007 mit dem Sportjugendförderpreis des Lions-Club Mülheim ausgezeichnet.

Internetauftritt der SG Mülheim

Alle Wettkampfergebnisse sind über den im März 2005 freigeschalteten Internetauftritt der SG Mülheim (<http://www.sg-muelheim-schwimmen.de>) abrufbar. Neben den aktuellen Informationen wie Terminplan, Ergebnisübersichten, Bestenlisten und Stadtrekorde können auch zahlreiche historische Daten abgerufen werden. So sind beispielsweise die Stadtrekorde (ab 1919), Teilnehmerlisten der Stadtmeisterschaften (ab 1968) sowie die Mülheimer Medaillengewinner bei Bezirks-, NRW- und Deutschen Meisterschaften (ab 1950) verfügbar. Seit Mitte 2007 können zudem über das Schwimmerprofil alle Erfolge einzelner Aktiver aufgerufen werden.



Fotos: Carmen Wierling